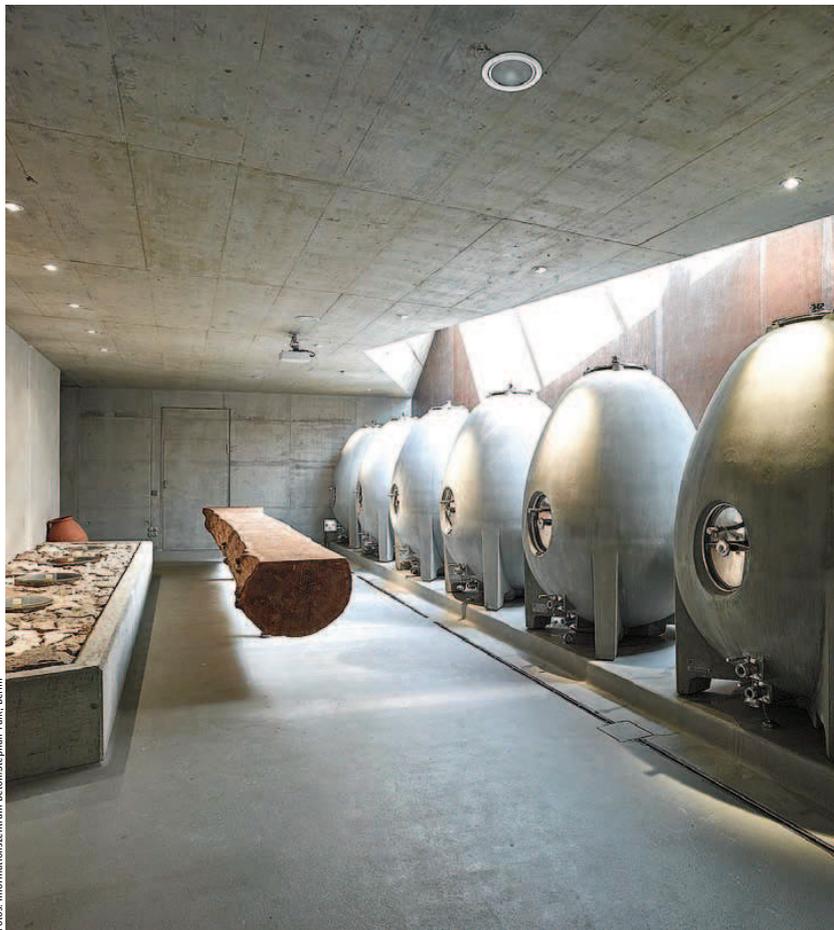


# INNEN/AUSSEN

Ergänzend zum Hefthema zeigen wir eine Bandbreite verschiedener Bauaufgaben aus Architektur und Innenarchitektur  
To complement the topic of this issue, we show you a range of various construction projects from architecture and interior design



Fotos: Informationszentrum Beton/Stephan Falk, Berlin



## Erweiterung des Weinguts am Stein in Würzburg

Bereits im Jahr 2005 hatte der Familienbetrieb Knoll die Architekten Hofmann Keicher Ring mit der Planung eines Neubaus für Präsentation und Verkauf ihrer Weinerzeugnisse betraut. Stellvertretend für die Aufgeschlossenheit des Winzers Ludwig Knoll gegenüber unkonventionellen Produktionsmethoden sind zwei moderne Kuben entstanden, die sich in ihrer Materialität in Bestand und Umgebung einfügen (siehe AIT 9.2005). Zehn Jahre später wurde die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Bauherr und Architekten fortgesetzt, um pünktlich zum 125-jährigen Bestehen des Weinguts einen neuen Steinkeller zu eröffnen. Direkt an den Bestandskeller angebunden, werden durch die Kellererweiterung interne Arbeitsabläufe optimiert; gleichzeitig wird eine architektonische Verbindung zum Außenraum geschaffen: Über ein großes dreieckiges Oberlicht erhält der Besucher Einblicke in die Weinlagerung und -herstellung. Als Stahlbetonkonstruktion wurde die Kellererweiterung unter das Bestandsgebäude in den Steinberg hineingeschoben. Um die Standsicherheit während der Bauphase zu gewährleisten, mussten Altbestand und Weinbergsmauer aufwendig rückverankert und mit Betonwänden unterfangen werden. Die sichtbaren Außenbauteile sind mit Naturstein verkleidet, während die Sichtbeton-Innenwände eine neutrale Kulisse für die sieben massiven Beton-Eier bieten, in denen eine besondere Weinsorte heranreift. Eine mit Kupfer beschlagene Wand, an der Wasser herunterläuft, setzt diese zusätzlich in Szene und sorgt für die Luftbefeuchtung. kb

Already in 2005, the Knoll family company had commissioned the Hofmann Keicher Ring architects with planning a new building. As a reflection of vintner Ludwig Knoll's openness towards unconventional production methods, two modern cubes were designed which, regarding their materials, fit into the existing building ensemble and the surroundings. Ten years later, the successful cooperation of client and architects was continued in order to, suitable for the 125th anniversary of the winery, open a new stone cellar. Directly linked with the existing cellar, with this extension the internal work processes are optimized and, at the same time, an architectural connection to the exterior was created. As a ferro-concrete construction, the cellar extension was inserted into the hill called Steinberg. To guarantee structural stability during the construction phase, the existing building and the vineyard wall had to be elaborately anchored and underpinned with concrete walls. The visible exterior building components are covered with natural stone whereas the interior reinforced-concrete walls form a neutral backdrop for the seven massive concrete "eggs" where a special type of wine is maturing.

**Entwurf** · Design Hofmann Keicher Ring Architekten, Würzburg

**Bauherr** · Client Weingut am Stein, Würzburg

**Standort** · Location Mittlerer Steinbergweg 5, Würzburg